

# DOM FRANKFURTER KONZERTE

Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main

## Pressemitteilung

### Orgelkonzert mit Olivier Penin

**Olivier Penin spielt Werke von Widor, Vierne, Fauré, Tournemire u.a.**

**Frankfurt am Main, 18.4.2024.** Am Freitag, 26. April 2024, 20.00 Uhr, ist Olivier Penin, Titularorganist der Basilika Sainte Clotilde in Paris, im Rahmen der Frankfurter Domkonzerte zu Gast im Frankfurter Kaiserdom. Auf dem Programm stehen Werke von Widor, Vierne, Fauré, Tournemire und andere.

Olivier Penin wirkt als Titularorganist der Pariser Basilika Sainte Clotilde an einer der bedeutendsten Organistenstellen überhaupt. Schließlich zählen mit César Franck, Charles Tournemire und Jean Langlais einige der größten Namen unter den Organisten und Orgelkomponisten aller Zeiten zu seinen Vorgängern.

In seinem sehr ausgewogenen Konzertprogramm finden sich sowohl Werke der Barockzeit als auch der Romantik und frühen Moderne. Neben sehr bekannten Kompositionen von Charles-Marie Widor, Eugène Gigout und Louis Vierne umfasst die Programmfolge auch Transkriptionen von Orchesterwerken von Gabriel Fauré und Claude Debussy sowie die Rekonstruktion einer Improvisation von Charles Tournemire über die österliche Sequenz „Victimae paschali laudes“.

Olivier Penin wurde 1981 geboren und begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierspiel. 1987 trat er in die „Maîtrise de Caen“ ein. Ab 1996 folgte eine Zusammenarbeit mit David Noël-Hudson, die fast zehn Jahre andauerte. Hierfür wurde er einstimmig mit einem Première prix sowie einem Preis für Perfektion ausgezeichnet, für den er einstimmig nominiert wurde. Darüber hinaus arbeitete er mit Ronan Maillard im Bereich Komposition und ab 2006 mit Jacques Taddei im Bereich Improvisation zusammen. Im Jahr 2009 gewann er mit dem Vokalensemble Aedes den Bettencourt-Schueller-Preis.

Im Jahr 2004 wurde er zum Co-Titularorganisten der Basilika Sainte Clotilde in Paris ernannt. Er ist für die Kirchenmusik und die Auswahl der Programme in der Basilika zuständig. Darüber hinaus arrangiert und komponiert er. Zu seinen Werken gehören „Dichotomy“, das 2006 im Radio uraufgeführt wurde, und die „Messe de Sainte Clotilde“, die zum 150. Geburtstag der Basilika entstand. Seit 2012 ist er alleiniger Titularorganist an der großen Orgel der Basilika, einer der bedeutendsten Organistenstellen überhaupt. Schließlich zählen mit César Franck, Charles Tournemire und Jean Langlais einige der größten Namen unter den Organisten und Orgelkomponisten aller Zeiten zu seinen Vorgängern.

Hier hat er eine internationale Reihe ins Leben gerufen, einen Meisterkurs, der Schüler aus der ganzen Welt anzieht. Er drehte zahlreiche Videos über seine Orgel, die mehr als eine Million Mal angesehen wurden. 2013 nahm er für das Label Festivo die CD „Hommage aux maîtres de Sainte Clotilde“ auf, die von der Zeitschrift Choir and organ mit vier Sternen ausgezeichnet wurde. Die Fachpresse lobte seine technischen

Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main

Telefon 0 69/21 99 61 11 | Telefax 0 69/ 21 99 65 10 | E-Mail: [info@domkonzerte.de](mailto:info@domkonzerte.de) |

[www.domkonzerte.de](http://www.domkonzerte.de) Bankverbindung: Frankfurter Volksbank e.G., IBAN DE85 5019 0000 0077 1085 56, BIC FFVBDEFF | Frankfurter Sparkasse, IBAN DE 47 5005 0201 0000 8629 83, BIC HELADEF1822

# DOM

FRANKFURTER  
KONZERTE

Qualitäten und den "prickelnden Champagner", "die Poesie" und den "reinen französischen Geist" seiner Darbietungen (De Orgelvriend), aber auch die "Wahrhaftigkeit seines Rubato" (Orgelnieuws), seine Freiheit in der Agogik sowie seine Interpretation, die als "sehr geschmeidig mit Fantasie und Ausdruck" bezeichnet wurde (La Tribune de l'orgue).

Im Jahr 2016 nahm er mit dem Ensemble Basilica „A tribute to César Franck“ die drei Choräle für Orgel und Chorwerke von Franck sowie zwei Werke von Stephane Delplace auf. Unter den guten Kritiken gibt es eine, die ihn mit Riccardo Chailly in seiner Aufnahme der Sinfonien von Mahler (Orgelnieuws) vergleicht. Seine Konzerttätigkeit kann als eklektisch bezeichnet werden. Dies zeigt sich zum einen in der Auswahl der Werke, die er spielt: Er bietet eine Vielzahl von Programmen mit Werken von Barockkomponisten sowie romantischen und zeitgenössischen Kompositionen. Im Jahr 2008 führte er „Source“ von Pierre-Adrien Charpy mit dem Ensemble O'Trente, „Les larmes de la penitence“ von Olivier Schmidt mit dem Chor von Saint Denis und „Heracles“ von Kevin Robin auf. Eklektisch ist auch die breite Palette der verschiedenen Gruppen, mit denen er arbeitet. Er wurde von verschiedenen Orchestern (Orchestre Lamoureux, Orchestre Colonne, Orchestre de Chambre de La Haye) eingeladen, mehrere Meisterwerke für Orgel und Orchester zu interpretieren (Poulencs Konzert, Händels Concerti, die Orgelsymphonie Nr. 3 von Saint-Saëns).

Ein weiteres Tätigkeitsfeld ist die Zusammenarbeit mit Chören: Mit Marc Korovitch gründete er das Ensemble Basilica: eine professionelle Gruppe, die sich der Aufführung von Musik für Orgel und Chor widmet. Er konzertierte mit anderen berühmten Chören wie dem Vokalensemble Aedes (Leitung Mathieu Romano), der Maîtrise de Paris (Leitung P. Marco) und der Academy of vocal arts. Seine Tätigkeit umfasst Auftritte im Radio, sowohl als Solist als auch mit anderen Musikern. Konzertreisen führen ihn in viele Länder der EU, die USA, Mexiko, Japan und Russland. Als Mitglied von Jurys internationaler Wettbewerbe und um Meisterkurse zu geben erreichen ihn regelmäßig Einladungen.

Das „Orgelkonzert“ mit Olivier Penin findet am Freitag, 26. April 2024, 20.00 Uhr, im Frankfurter Kaiserdom, Domplatz 1, 60311 Frankfurt am Main, statt. Die Schirmherrschaft hat Tjalda Gräfin von Wedel. Karten sind zu einem Preis von 13 Euro erhältlich an der Abendkasse, unter Telefon 069 / 13 40 40 -0 oder unter [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de).

## Über die Frankfurter Domkonzerte

Seit über 25 Jahren zählen die „Frankfurter Domkonzerte e.V.“ zu den prägenden kulturellen Institutionen in der Stadt Frankfurt sowie der ganzen Rhein-Main-Region. Die Konzertveranstaltungen im Frankfurter Kaiserdom mit internationalen Künstlern finden weithin Beachtung und zählen ohne Zweifel zu den herausragenden kulturellen und gesellschaftlichen Ereignissen.

# DOM

FRANKFURTER  
KONZERTE

Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main  
Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

**Frankfurter Domkonzerte e.V.**

Katja Bund

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Domplatz 14, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 06127/7009407

[bund@domkonzerte.de](mailto:bund@domkonzerte.de)

[www.domkonzerte.de](http://www.domkonzerte.de)

(5.208 Zeichen)

**Frankfurter Domkonzerte e.V. | Domplatz 14 | 60311 Frankfurt am Main**

Telefon 0 69/21 99 61 11 | Telefax 0 69/ 21 99 65 10 | E-Mail: [info@domkonzerte.de](mailto:info@domkonzerte.de) |

[www.domkonzerte.de](http://www.domkonzerte.de) Bankverbindung: Frankfurter Volksbank e.G., IBAN DE85 5019 0000 0077 1085 56, BIC FFVBDEFF | Frankfurter Sparkasse, IBAN DE 47 5005 0201 0000 8629 83, BIC HELADEF1822